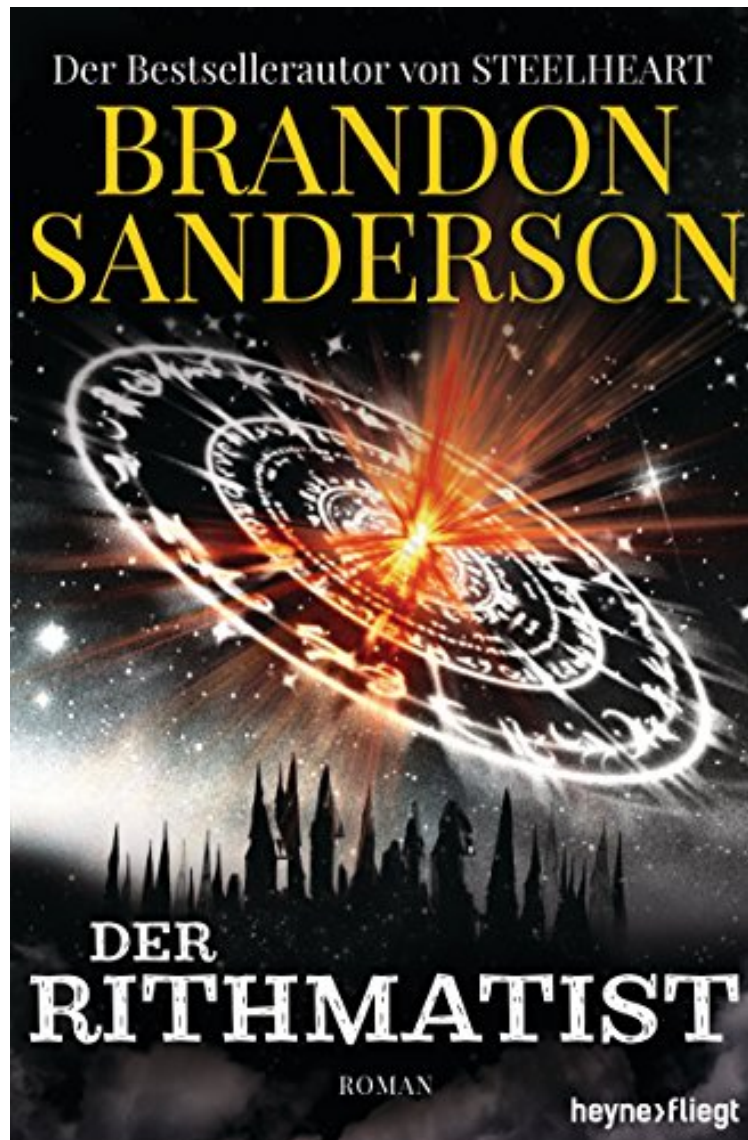


[Get free] Der Rithmatist: Roman

Der Rithmatist: Roman

Von Brandon Sanderson

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #42861 in eBooksVerffentlicht am: 2015-07-13Erscheinungsdatum: 2015-07-13File Name: B00QZESZ4S | File size: 60.Mb

Von Brandon Sanderson : Der Rithmatist: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Rithmatist: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. An 3 Tagen verschlungenVon gutelaunealienEndlich mal wieder ein Buch, was ich nicht mehr aus der Hand legen konnte! Leider ist es nach drei Tagen schon alle und ich bentige wieder Nachschub. Eine Fortsetzung wrde ich unbedingt lesen wollen!Die Geschichte um Joel und Melody gefllt mir wirklich sehr gut. Ich konnte mich sofort in die Charaktere

einfließen und habe die Story mit Spannung verschlungen. Ich mag es, dass Joel als Nicht-Rhythmatist (also Nichtmagier) trotzdem kein Weichling ist und sich vielmehr mit Klugheit und etwas Mut voranarbeitet. Melody ist ein kratzbrüstig lustiges Mädchen und dient glücklicherweise nicht bloß der blichen Romanze (ob es eine gibt, will ich aber nicht verraten). Besonders mag ich auch den Professor Fitch, der einfach liebenswert trottelig wirkt. Es handelt sich insgesamt zwar um Teenager in einer Magieschule, was nicht gerade neu ist, aber die Kombi mit dem Kriminalfall macht doch was her. Mitsamt mürdeten wer der Mörder ist und unerwarteten Wendungen. Und Sandersons Magiesysteme sind eh keine Nummer für sich. Die Rhythmatik ist quasi Zaubern mit Kreidezeichnungen. Erst fand ich etwas albern, immerhin gibt es dort auch Gewehre mit denen man effektiver kämpfen könnte. Aber mit der Zeit kommt der Vorteil doch hervor und man gewinnt das Ganze lieb. Fazit: für Fantasyfans sehr zu empfehlen und spricht auch erwachsenes Publikum an. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sanderson Von Fantastisch Der Name alleine müsste eigentlich reichen um dieses Buch zu lesen. Nicht entwirft Sanderson Welten die einen ab der ersten Seite in den Bann ziehen, sondern erfindet auch mal so schnell nebenbei in jedem seiner Bücher neue Magiesysteme, die ihresgleichen suchen. Ich würde zwar sagen, dass dieses Buch wahrscheinlich eher als Jugend-Fantasy gedacht wurde, und somit jetzt nicht direkt mit den Büchern um Kelsir oder Kaladin zu vergleichen ist, nichtsdestotrotz von jedem Fantasy-Liebhaber (egal welchen Alters) gelesen werden sollte. Handlung: Top, Magiesystem: wie immer toll, Charaktere: schnell gemacht. 5/5 Sterne :) Wie immer, falls wer nach Fantasyempfehlungen sucht, meine Top 10 Fantasy Liste (die sich gar nicht so selten ändert), ist einsehbar :) 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bekanntes Zauberermilieu, aber neu und spannend verpackt Von A Ju M Sachsen-Anhalt Der 16-jährige Joel besucht eine besondere Schule, auf der auch magisch begabte Kinder, Rhythmatisten, unterrichtet werden. Er interessiert sich besonders für deren Fähigkeiten, obwohl er nicht zu ihnen gehört, denn seine Kreidefiguren, die er zwar auch perfekt zeichnen kann, werden nicht zum Leben erweckt. Als plötzlich Kinder verschwinden, versucht er gemeinsam mit seiner Freundin Melody den Entführer aufzuspüren, ohne zu ahnen, in welche Gefahr sie dabei geraten. Zunächst erinnert die Geschichte über Joel und Melody sehr an eine andere berühmte Zaubergeschichte, im Gegensatz zu dieser verfügt der Protagonist hier über keine magischen Kräfte. Er bedauert das sehr, denn er ist begabt und interessiert sich für die magischen Besonderheiten der Gruppe der Rhythmatisten, zu denen er gerne gehören würde. Die Rhythmatisten können mit Hilfe von Kreidezeichnungen Figuren zum Leben erwecken, sie können gegeneinander Duelle austragen und gegen gefährliche Kreidemonster kämpfen. Joels Freundin Melody ist mit dieser Begabung nicht glücklich und muss viel lernen, um die komplizierten Kreidefiguren zeichnen zu können. Gleichzeitig profitieren beide voneinander, denn Joel kann perfekt Figuren vorzeichnen, die Melody nur nachzeichnen braucht, um sie wirksam werden zu lassen. Dafür besorgt sie wichtige Informationen über die geheimnisvollen Rituale und Zeichen der Rhythmatisten, die für Außenstehende tabu sind. Als die ersten Kinder der Schule verschwinden, wollen sie helfen den Entführer zu enttarnen und geraten dabei in tödliche Gefahr. Der Autor entwickelt eine ganz neue Geschichte vor einem bekannten Hintergrund. Die Figuren sind sehr gut beschrieben. Besonders Joel mit seinen Problemen und Wünschen ist dem Leser sympathisch, da er eher ein Einzelgänger ist und keine weiteren Freunde hat. Auf der elitären Schule fühlt er sich als Sohn einer Angestellten unbeachtet. Auch Melody ist eine Außenseiterin, da sie nicht in der Lage ist, ihre Fähigkeiten zu kontrollieren. Die Geschichte entwickelt sich mit überraschenden Wendungen und die Spannung bleibt erhalten. Vielfältige Erklärungen und immer mehr Einzelheiten oder Hintergrundinformationen runden die Handlung ab, ohne dass es langweilig wird. Zum besseren Verständnis sind die einzelnen Kreise, die im Kampf wichtig sind, als Illustrationen mit Erklärungen den Kapiteln beigelegt. Insgesamt ist es ein spannendes und empfehlenswertes Buch, das auf weitere Fortsetzungen hoffen lässt. Weitere Rezensionen unter (...)

Produktbeschreibung Abenteuer, Magie und unheimliche Kreidemonster Wie wird man Magier, wenn man nicht zaubern kann? Mit diesem Problem kämpft Joel tagtäglich, denn nichts wünscht er sich sehnlicher, als ein Rhythmatist, ein berühmter Kreidemagier, zu werden. Doch so sehr er sich auch bemüht, seine Kreidefiguren bleiben leblos bis zu dem Tag, an dem plötzlich das Schicksal aller Rhythmatisten auf Joels Schultern ruht. Einem Tag, an dem eine lange verborgene Gabe in ihm erwacht